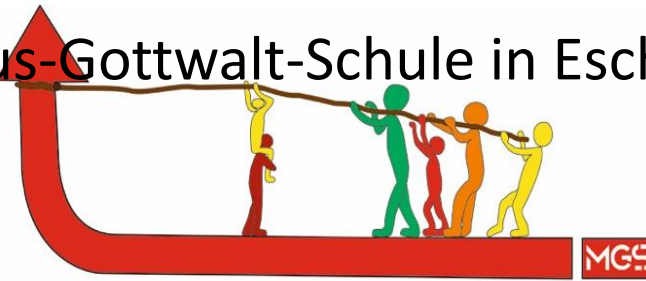


Berufsorientierung ONLINE an der Markus-Gottwalt-Schule in Eschenbach



Wir ziehen alle an einem Strang!



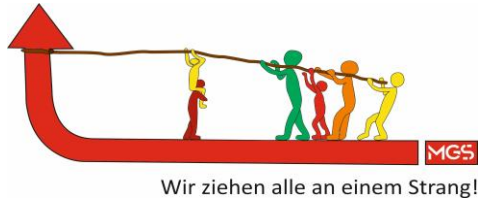
SCHREINEREI
SEBASTIAN HÖSL

Ausbildungsberuf: Schreiner

Wir bilden aus zum

(bitte Datum eintragen)

Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



- Dauer der Ausbildung: 3 Jahre inkl. Berufsgrundschuljahr
- Vergütung im 1. Lehrjahr: 0€ da BGJ
- Vergütung im 2. Lehrjahr: 780€
- Vergütung im 3. Lehrjahr: 900€
- Handelt es sich um eine duale Ausbildung: ja
- Besteht die Chance, nach einer erfolgreichen Ausbildung auch weiterhin in dem Betrieb arbeiten zu können?
ja

Das wünschen wir uns von einem Bewerber:

Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



Wir ziehen alle an einem Strang!

- benötigter Schulabschluss: mind. Hauptschulabschluss
- gewünschte Eigenschaften: handwerkliches Geschick, gute Deutschkenntnisse, körperliche Fitness, Engagement, Leidenschaft am Holzhandwerk, Eigeninitiative, Teamfähigkeit, freundliches Auftreten

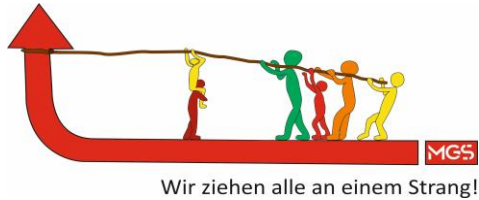
Dafür bieten wir unseren Auszubildenden:

Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



- Faire Arbeitsbedingungen mit leistungsorientierter Bezahlung
- Moderne Arbeitszeitmodelle
- Junges, sympathisches und kompetentes Team
- Angenehme Arbeitsatmosphäre
- Abwechslungsreiche Projekte

Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



Das sollten Bewerber wissen:

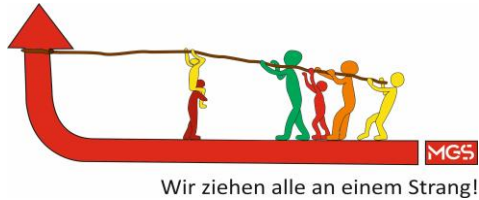
- Der Bewerber soll vor seiner Bewerbung ein Praktikum in unserem Betrieb absolvieren, um einen Einblick in den Arbeitsalltag eines Schreiners zu erhalten
- Besteht auch die Möglichkeit ein Schülerpraktikum abzuleisten?
Ja, sehr gerne!
- Ansprechpartner: Ramona & Sebastian Hösl
- Form: schriftlich inkl. Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnis
gerne auch per Mail an info@schreinereihoesl.de

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen:

→ <https://schreinereihoesl.de/>



Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



Das interessiert unsere Schüler ganz besonders

- Wie wahrscheinlich ist es, dass ich nach einer Ausbildung übernommen werde? (Ryan, M10)

Hallo Ryan,

unser Ziel – als kleiner, innovativer Handwerksbetrieb ist es – unsere Auszubildenden zu übernehmen, diese zu fördern, ggf. zum Schreinermeister auszubilden und langfristig in unserer Meisterwerkstatt zu halten.

Nur so macht das Thema „Ausbildung“ für uns auch nachhaltig Sinn.

Bisher haben wir zwei Schreiner gesellen ausgebildet, von denen einer bereits die Meisterschule besucht und immer noch in unserem Betrieb arbeitet.

Voraussetzung ist natürlich, dass sich beide Seiten auch wohlfühlen miteinander.

Da wir nur alle 2 Jahre einen Ausbildungsplatz vergeben können, ist ein Praktikum Pflicht.